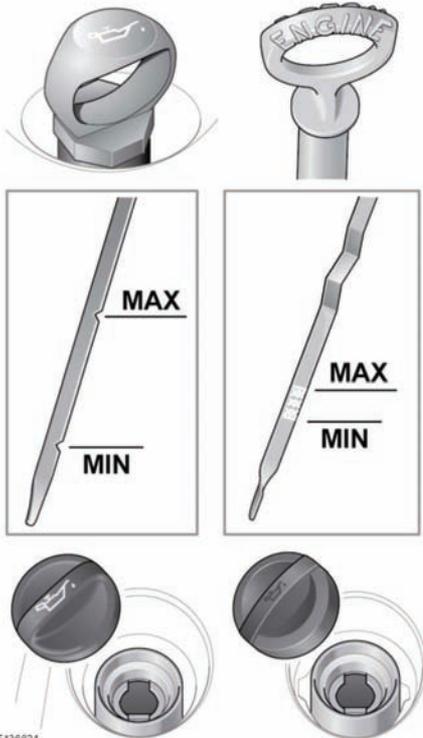


PRÜFEN DES MOTORÖLSTANDS

Der Ölverbrauch eines Motors ist von vielen Faktoren abhängig. Bei hohen Lasten verbraucht ein Motor mehr Öl als bei normalem Betrieb. Dieselmotoren haben einen geringfügig höheren Ölverbrauch als Benzinmotoren.

Den Ölstand wöchentlich bei kaltem Motor und eben stehendem Fahrzeug prüfen.

Hinweis: Sollte es erforderlich sein, den Ölstand zu prüfen, solange der Motor noch heiß ist, den Motor abstellen und das Fahrzeug fünf Minuten lang stehen lassen, damit das Öl wieder in die Ölwanne zurücklaufen kann. Den Motor nicht anlassen.



1. Den Ölmessstab herausziehen und ihn mit einem fusselfreien Tuch abwischen.

2. Den Ölmessstab wieder ganz einführen und erneut herausziehen, um den Ölstand zu prüfen. Der Ölstand darf niemals unter die untere Markierung bzw. Kerbe auf dem Ölmessstab fallen.

Im Allgemeinen gilt für den Ölstand auf dem Ölmessstab Folgendes:

- Liegt der Ölstand auf dem Ölmessstab näher an der oberen Markierung oder Kerbe als an der unteren, kein Öl nachfüllen.
- Liegt der Ölstand auf dem Ölmessstab näher an der unteren Markierung oder Kerbe als an der oberen, einen halben Liter (ein Pint) Öl nachfüllen.
- Liegt der Ölstand auf dem Ölmessstab unter der unteren Markierung bzw. Kerbe, einen Liter (zwei Pints) Öl nachfüllen und den Ölstand nach weiteren fünf Minuten erneut prüfen.

NACHFÜLLEN VON ÖL

- ⚠ Die Fahrzeuggarantie erlischt bei Schäden, die durch die Verwendung eines Öl entstanden sind, das nicht der erforderlichen Ölspezifikation entspricht.
- ⚠ Entspricht das Öl nicht der erforderlichen Ölspezifikation, kann übermäßiger Motorverschleiß, Ölrückstände und Ablagerungen sowie erhöhte Umweltverschmutzung die Folge sein. Außerdem kann der Motor ausfallen.
- ⚠ Wird zu viel Öl eingefüllt, kann der Motor schwer beschädigt werden. Öl sollte in kleinen Mengen unter wiederholtem Prüfen des Ölstands nachgefüllt werden, damit der Motor nicht überfüllt wird.

1. Den Verschlussdeckel des Öleinfüllstutzens abschrauben.
2. So viel Öl nachfüllen, dass der Ölstand zwischen den **MIN**- und **MAX**-Markierungen bzw. -Kerben auf dem Ölmessstab bleibt. Beim Nachfüllen verschüttetes Öl beseitigen.
3. Den Ölstand nach fünf Minuten erneut prüfen.

Es ist wichtig, dass Öl der korrekten Sorte verwendet wird und dass das Öl für die Klimabedingungen, bei denen das Fahrzeug eingesetzt wird, geeignet ist.

E136824

Hinweis: Die ungefähre Menge Öl, die erforderlich ist, um den Ölstand von der **MIN**-Markierung auf die **MAX**-Markierung auf dem Ölmesstab aufzufüllen, beträgt 1,2 Liter (2,11 Pints) für Benzinmotoren und 1,5 Liter (2,64 Pints) für Dieselmotoren.

MOTORÖLSORTE

Modell	Spezifikation
Benzinmotor 2.0L	Nur 5W-30-Öl gemäß der Ford-Spezifikation 913-B verwenden.
Dieselmotor 2.2L (mit DPF)	Nur 5W-30-Öl gemäß der Ford-Spezifikation 934-B verwenden.
Dieselmotor 2.2L (ohne DPF)	Nur 5W-30-Öl gemäß den Ford-Spezifikationen 913-B oder 913-C verwenden.

Land Rover empfiehlt:



KONTROLLIEREN DES KÜHLMITTELSTANDS



Wird der Motor ohne Kühlmittel angelassen, wird er schwer beschädigt.

Der Kühlmittelstand im Ausgleichsbehälter muss mindestens einmal wöchentlich geprüft werden (häufiger bei hoher Kilometerzahl oder erschwerten Betriebsbedingungen). Den Füllstand immer bei kaltem System kontrollieren.



Sicherstellen, dass der Kühlmittelstand zwischen den beiden Kühlmittelstandsmarkierungen an der Seite des Ausgleichsbehälters bleibt.

Ist der Füllstand plötzlich oder stark gefallen, kann das System undicht oder überhitzt sein. So bald wie möglich das Fahrzeug von einem qualifizierten Techniker überprüfen lassen.

NACHFÜLLEN VON KÜHLMITTEL



Den Verschlussdeckel des Kühlmittel-Ausgleichsbehälters nie bei heißem Motor abschrauben. Der austretende Dampf oder das kochend heiße Wasser können schwere Verletzungen verursachen.



Kein Frostschutzmittel auf einen heißen Motor verschütten, da dadurch ein Brand ausgelöst werden kann.



Den Verschlussdeckel langsam aufdrehen und den Druck entweichen lassen, bevor der Deckel ganz abgenommen wird.



Das Frostschutzmittel ist giftig und kann bei Verschlucken zum Tod führen; Behälter verschlossen und von Kindern fern halten. Wird vermutet, dass versehentlich etwas verschluckt wurde, sofort einen Arzt hinzuziehen.



Gelangt das Öl auf die Haut oder in die Augen, sofort mit reichlich Wasser spülen.



Wird nicht das empfohlene Frostschutzmittel verwendet, hat dies eine nachteilige Wirkung auf das Kühlsystem des Motors und damit auf dessen Haltbarkeit.



Frostschutzmittel greift den Lack an. Verschüttete Flüssigkeit sofort mit einem saugfähigen Tuch aufwischen und den betroffenen Bereich mit einer Mischung aus Autoshampoo und Wasser abwaschen.



Auf Fahrten in Regionen, in denen nur salzhaltiges Wasser verfügbar ist, immer frisches Wasser (destilliertes oder Regenwasser) mitführen. Durch das Nachfüllen mit Salzwasser wird der Motor schwer beschädigt.

Bis zur oberen Markierung an der Seite des Ausgleichsbehälters nachfüllen. Siehe **156, SCHMIERMITTEL UND FLÜSSIGKEITEN**.

Um sicherzustellen, dass die Korrosionsschutzeigenschaften des Kühlmittels erhalten bleiben, muss das Frostschutzmittel ungeachtet der gefahrenen Kilometer einmal pro Jahr kontrolliert und alle zehn Jahre vollständig erneuert werden. Geschieht dies nicht, können der Kühler und Motorkomponenten korrodieren.

Die relative Dichte einer 50-%igen-Frostschutzmittellösung bei 20 °C (68 °F) beträgt 1,068 und schützt vor Frost bis zu -40 °C (-40 °F).

***Hinweis:** Im Notfall und nur, wenn das empfohlene Frostschutzmittel nicht verfügbar ist, das Kühlsystem mit sauberem Wasser nachfüllen. Dabei jedoch bedenken, dass der Frostschutz dann geringer ist. Nicht mit herkömmlichen Frostschutzmitteln nach- oder auffüllen. In Zweifelsfällen einen qualifizierten Techniker hinzuziehen.*

Nach dem Nachfüllen den Deckel wieder fest zudrehen (bis ein Klickgeräusch zu hören ist).

PRÜFEN DES BREMSFLÜSSIGKEITSSTANDS



Bremsflüssigkeit ist sehr giftig. Behälter verschlossen und von Kindern fern halten. Wird vermutet, dass versehentlich Öl verschluckt wurde, sofort einen Arzt hinzuziehen.



Gelangt das Öl auf die Haut oder in die Augen, sofort mit reichlich Wasser spülen.



Das Fahrzeug nicht fahren, wenn sich der Flüssigkeitsstand unterhalb der Markierung MIN befindet.

Wenn die Flüssigkeitsmenge im Brems-/Kupplungsflüssigkeitsbehälter unter den empfohlenen Füllstand fällt, leuchtet eine rote Warnleuchte in der Instrumentengruppe auf.

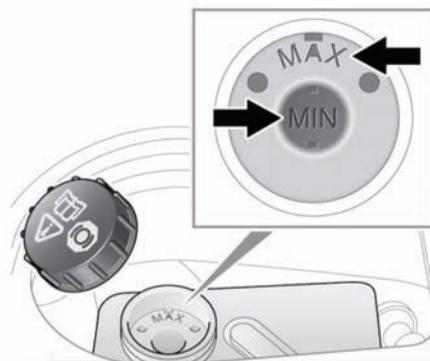
***Hinweis:** Wenn während der Fahrt die Warnleuchte aufleuchtet, das Fahrzeug anhalten, sobald dies sicher möglich ist, indem die Bremsen sanft betätigt werden.*

Den Flüssigkeitsstand prüfen und gegebenenfalls nachfüllen.



Unverzüglich qualifizierte Hilfe hinzuziehen, wenn der Bremspedalweg ungewöhnlich lang oder ein beträchtlicher Verlust an Bremsflüssigkeit aufgetreten ist. Das Fahren unter diesen Umständen kann zu einer Verlängerung des Bremsweges oder zum vollständigen Ausfall der Bremsen führen.

Den Füllstand mindestens einmal pro Woche kontrollieren (bei hoher Fahrleistung oder widrigen Betriebsbedingungen häufiger); dazu das Fahrzeug auf ebenem Untergrund abstellen.



E136826

1. Den Verschlussdeckel vor dem Abschrauben reinigen, damit kein Schmutz in den Behälter gerät.
2. Den Verschlussdeckel abnehmen.
3. Der Bremsflüssigkeitsstand sollte zwischen den Markierungen **MIN** und **MAX** liegen.

Der Flüssigkeitsstand kann bei normalem Betrieb infolge des Bremsbelagverschleißes geringfügig fallen, darf aber nicht unter die Marke **MIN** zurückgehen.

NACHFÜLLEN VON BREMSFLÜSSIGKEIT

- ⚠ Bremsflüssigkeit greift lackierte Oberflächen an. Verschüttetes Öl sofort mit einem saugfähigen Tuch aufnehmen und die Stelle mit einer Mischung aus Fahrzeugshampoo und Wasser reinigen.
- ⚠ Nur neue Flüssigkeit aus einem luftdichten Behälter verwenden. Flüssigkeit aus geöffneten Behältern oder Flüssigkeit, die zuvor aus dem System abgelassen wurde, hat Feuchtigkeit aufgenommen, was die Leistung beeinträchtigt, und darf nicht verwendet werden.

1. Den Behälter bis zur **MAX**-Markierung auffüllen. Siehe **156, SCHMIERMITTEL UND FLÜSSIGKEITEN**.

2. Den Deckel wieder aufdrehen.
3. Die Abdeckung des Behälters in umgekehrter Reihenfolge wieder einbauen.

PRÜFEN DES FLÜSSIGKEITSSTANDS IM VORRATSBEHÄLTER DER SERVOLENKUNG

- ⚠ **Servolenkungsöl ist sehr giftig. Behälter verschlossen und von Kindern fern halten. Wird vermutet, dass versehentlich Öl verschluckt wurde, sofort einen Arzt hinzuziehen.**
- ⚠ **Gelangt das Öl auf die Haut oder in die Augen, sofort mit reichlich Wasser spülen.**
- ⚠ Wenn der Flüssigkeitsstand unter die **MIN**-Markierung gefallen ist, darf der Motor nicht angelassen werden. Anderenfalls kann die Lenkumpumpe schwer beschädigt werden.
- ⚠ Ist der Servolenkungsölstand merklich gefallen, umgehend qualifizierte Hilfe hinzuziehen. Anderenfalls kann die Lenkumpumpe schwer beschädigt werden.
- ⚠ Bei einem langsamen Servolenkungsölverlust kann der Behälter bis zur oberen Markierung aufgefüllt werden, damit das Fahrzeug zur Überprüfung zu einer Reparaturwerkstatt gefahren werden kann. Bevor das Fahrzeug gefahren wird, sollte jedoch ein qualifizierter Techniker hinzugezogen werden.

Das Servolenkungsöl prüfen und nachfüllen, während das Fahrzeug auf ebenem Untergrund steht, der Motor ausgeschaltet ist und das System kalt ist. Darauf achten, dass das Lenkrad nach dem Abstellen des Motors nicht gedreht wird.

Die Flüssigkeit ist durch die transparente Behälterwand sichtbar.

Der Flüssigkeitsstand sollte zwischen der **MIN**- und der **MAX**-Markierung liegen.

NACHFÜLLEN VON SERVOLENKUNGSÖL

- ❗ Servolenkungsöl greift Lack an. Verschüttetes Öl sofort mit einem saugfähigen Tuch aufnehmen und die Stelle mit einer Mischung aus Fahrzeugshampoo und Wasser reinigen.
- ❗ Den Behälter nicht über die **MAX**-Markierung auffüllen.



E136827

1. Den Verschlussdeckel vor dem Abschrauben reinigen, damit kein Schmutz in den Behälter gerät.
2. Den Deckel abnehmen.
3. Den Behälter auffüllen, bis der Füllstand zwischen den Markierungen **MIN** und **MAX** liegt. Siehe **156, SCHMIERMITTEL UND FLÜSSIGKEITEN**.
4. Den Verschlussdeckel wieder aufschrauben.

PRÜFEN DES WASHFLÜSSIGKEITSSTANDS

- ❗ Einige Scheibenwaschflüssigkeiten sind entflammbar. Dies gilt insbesondere, wenn unverdünnte Flüssigkeiten bzw. Flüssigkeiten hoher Konzentration mit Funken in Kontakt geraten. Scheibenwaschflüssigkeit nicht mit offenen Flammen oder Zündquellen in Kontakt kommen lassen.



Wird das Fahrzeug bei einer Temperatur von weniger als 4 °C (40 °F) gefahren, ist **Waschflüssigkeit mit Frostschutz zu verwenden. Bei kalter Witterung kann die Verwendung von Waschflüssigkeit ohne Frostschutz zu einer Beeinträchtigung der Sicht und zu einer Erhöhung der Unfallgefahr führen.**



Kein Frostschutzmittel und keine Essig-Wasser-Lösung in den Waschflüssigkeitsbehälter einfüllen. Das Frostschutzmittel greift den Lack an, und durch Essig kann die Pumpe der Scheibenwaschanlage beschädigt werden.



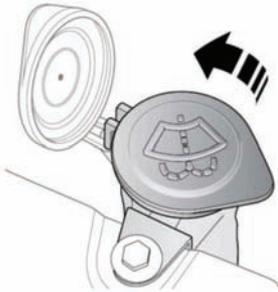
Karosserieteile können sich verfärben, wenn sie in Kontakt mit Scheibenwaschflüssigkeit kommen. Darauf achten, dass keine Flüssigkeit verschüttet wird, insbesondere wenn unverdünnte oder hohe Konzentrationen verwendet werden. Verschüttete Flüssigkeit sofort mit Wasser entfernen.

NACHFÜLLEN VON WASHFLÜSSIGKEIT

Der Waschflüssigkeitsbehälter versorgt die Windschutzscheiben- und Heckscheibenwaschdüsen sowie die Scheinwerferwaschdüsen.

Den Flüssigkeitsstand mindestens einmal pro Woche kontrollieren und gegebenenfalls Flüssigkeit nachfüllen. Immer mit Scheibenwaschflüssigkeit auffüllen, um ein Gefrieren zu vermeiden.

Die Scheibenwaschanlagenschalter regelmäßig betätigen, um zu überprüfen, ob die Düsen sauber und richtig eingestellt sind.



E136828

1. Den Verschlussdeckel vor dem Abschrauben reinigen, damit kein Schmutz in den Behälter gerät.
2. Den Deckel abnehmen.
3. Den Behälter auffüllen, bis die Flüssigkeit im Einfüllstutzen zu sehen ist.
4. Den Verschlussdeckel wieder aufschrauben.

Füllmenge des Waschflüssigkeitsbehälters:

- Modelle ohne Scheinwerferwaschanlage – 3,1 Liter (5,45 Pints)
- Modelle mit Scheinwerferwaschanlage – 5,8 Liter (10,2 Pints)